

Hinweise zur Datenverarbeitung

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen:

Stadt Münster, Der Oberbürgermeister, Amt für Schule und Weiterbildung,
Schulpsychologische Beratungsstelle, Klosterstrasse 33, 48143 Münster, E-Mail:
schulpsy@stadt-muenster.de, Telefon 0251/492-4081.

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift: Stadt Münster, 48127 Münster, beziehungsweise unter datenschutz@stadt-muenster.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten durch Sie ist für Ihre Teilnahme / die Teilnahme Ihres Kindes an einem Angebot der Schulpsychologischen Beratungsstelle (Schulpsychologische Beratung / Fortbildungsveranstaltungen / Schulpsychologische Förderangebote / Lernwerkstatt) erforderlich.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zwecke der Beratung, Diagnostik und / oder Förderung.

Es kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Online-Auswertung von (psychologischen) Testverfahren erfolgen.

Rechtsgrundlage ist die von Ihnen erteilte Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

Für die Weitergabe der Daten gilt ergänzend die von Ihnen erteilte Einverständniserklärung und Schweigepflichtsentbindung.

Datenkategorien und Datenherkunft:

Wir erheben für die Beratung von Schülerinnen und Schülern folgende Informationen von Ihnen bzw. Ihrem Kind (computergestützt und / oder handschriftlich):

- Anrede, Vorname, Nachname des Kindes
- Geburtsdatum des Kindes
- Vorname, Nachname der Erziehungsberechtigten
- Erziehungsrecht
- gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk) der Erziehungsberechtigten und ggf. des Kindes,
- Bankverbindung (nur bei kostenpflichtigen Angeboten)
- Geburtsdatum der Erziehungsberechtigten (nur bei kostenpflichtigen Angeboten)

- Schule des Kindes (mit Ansprechpartnern und Kontaktdaten)
- Jahrgangsstufe/Klasse des Kindes
- Gesprächs- bzw. Beratungsanlass
- Dokumentation weiterer Beratungskontakte (Gesprächsnotizen, Diagnostik)
- Informationen über sonstige beteiligte Fachdienste

Wir erheben für die Beratung von Lehrkräften und anderen (schulischen) Fachkräften sowie für unsere Fortbildungsangebote folgende Informationen von Ihnen (computergestützt und / oder handschriftlich):

- Anrede, Vorname, Nachname
- gültige E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Schule, Schulort
- eigene Funktion in der Schule
- Gesprächs- bzw. Beratungsanlass
- Dokumentation weiterer Beratungskontakte (Gesprächsnotizen etc.)
- Informationen über sonstige beteiligte Fachdienste

Empfängerinnen und Empfänger der Daten oder Kategorien der personenbezogenen Daten / Weitergabe von Daten an Dritte:

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten beziehungsweise der Ihres Kindes an Dritte zu anderen als den folgenden Zwecken findet nicht statt:

- Vermittlung in ein Angebot, das sich nach dem Ergebnis des Beratungsgespräches empfiehlt
- Weitergabe der für die Nutzung eines Förderangebotes erforderlichen Informationen an die zuständige Honorarkraft oder Kursleitung (nur bei Teilnahme an Förderangeboten der Schulpsychologischen Beratungsstelle / Lernwerkstatt)
- Weitergabe Ihrer Kontaktdaten (Telefonnummer, Anschrift und E-Mail-Adresse) an zuständige Honorarkraft oder Kursleitung (nur bei Teilnahme an Förderangeboten der Schulpsychologischen Beratungsstelle / Lernwerkstatt)
- Bei kostenpflichtigen Angeboten (Förderangebote): Manueller oder automatisierter Datenabgleich mit der Rechnungsstelle des Amtes für Schule und Weiterbildung und der Stadtkasse Münster
- Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Nutzung von Online-Auswertung (psychologischer) Testverfahren (zum Beispiel Klett-Verlag).

Dauer der Speicherung:

Die von der Stadt Münster erhobenen personenbezogenen Daten werden vom Verantwortlichen gelöscht / vernichtet, wenn die Unterstützung durch die Schulpsychologische Beratungsstelle oder in ihrem Auftrag tätiger Anbieter beendet ist und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

Rechte der betroffenen Person:

- wenn Verarbeitung auf Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) oder Artikel 9 Absatz 2 a) DSGVO beruht: Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung

jederzeit gegenüber der Stadt zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf wird davon nicht berührt.

- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung nach Maßgabe des Artikel 15 DSGVO.
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, nach Maßgabe des Artikel 16 DSGVO.
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Artikel 18 DSGVO
- Recht gemäß Artikel 20 DSGVO, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen

- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Artikel 21 DSGVO

Diese Rechte können nach Artikel 23 DSGVO beschränkt werden. Bundes- und Landesgesetzgeber haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Münster, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Anmeldung zu Fortbildungen und Veranstaltungen über „Beteiligung NRW“:

Ihre Daten werden auf Servern von IT.NRW, IT-Dienstleister des Landes und Statistisches Landesamt, verarbeitet. Allgemeine Hinweise zum Datenschutz im Zuge der Nutzung von Beteiligung.NRW finden Sie hier:

<https://beteiligung.nrw.de/portal/hauptportal/informationen/datenschutz>.

Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.